

Piercings am Ohr

(Lobe, Helix, Tragus, Conch, Rook, Daith, Industrial)

Das Piercing wird unter äusserst hygienischen und sterilen Bedingungen gestochen und eingesetzt. Der Ersteinsatzschmuck besteht aus nickel-freiem, medizinischem Titan oder Bioplast. Bis der Stichkanal des Piercings nicht verheilt ist, sollte der Erstschnuck nicht entfernt werden, sonst kann sich der Stichkanal innert kürzester Zeit schliessen.

Für eine gute Wundheilung ist die richtige Pflege und Sauberkeit essenziell. Ein Stichkanal ist eine offene Wunde und Angriffspunkt für Bakterien und Infektionen. Das Piercing sollte deshalb in den ersten 2 Wochen nur mit gewaschenen und/oder desinfizierten Händen angefasst werden.

Was du in den ersten 6–8 Wochen vermeiden solltest

- Besuch im Schwimmbad (Chlor), Sauna (Schweiss) oder Solarium (UV-Strahlung), stört/verzögert Heilungsprozess
- Bäder in der Badewanne
- Keine Salben oder Öle verwenden (verzögert Heilungsprozess)
- UV-Einstrahlung vermeiden (verzögert Heilungsprozess)
- Unnötige Berührung und Bewegung der frisch gepiercten Stelle
- Kontakt mit Kosmetika (Makeup, Cremes etc.)

Pflege & Dauer

Lobe: 5–6 Wochen,
Helix/Tragus/Conch/Rook/Daith: 2–4 Monate,
Industrial: 4–6 Monate

- Desinfektionsmittel (Sprays) wie z.B.: ProntoLind, Merfen oder Octenisept
- 2–3-mal täglich Piercing reinigen/desinfizieren, einsprühen und 5–7-mal hin und her bewegen
- Evt. Schorf oder Ablagerung am Piercing unter der Dusche (mit Wasser einweichen) oder mit feuchtem Wattestäbchen entfernen und anschliessend desinfizieren
- Duschen: Piercingstelle sollte nur mit Wasser gereinigt werden, sonst bitte PH-neutrales, Duschgel und Shampoo verwenden

Das Daith-Piercing wird auch Migräne-Piercing genannt. Es kann dazu beitragen deine Migränekopfschmerzen zu lindern. Dies ist aber nicht wissenschaftlich bewiesen und wir machen keine Garantieversprechen. Lass dich aber gerne von uns beraten.

Gesamte Heilungszeit

Lobe: 2–3 Monate,
Helix/Tragus/Conch/Rook/Daith: 6–8 Monate,
Industrial: 8–12 Monate

Die Heilungszeit ist aber grundsätzlich stark von der gepiercten Stelle, den eigenen Körperabwehrkräften abhängig und somit von Person zu Person unterschiedlich.

Keine Sorge

Es kann zu leichtem Nachbluten sowie zu Rötungen und Schwellungen in unterschiedlichem Ausmass kommen. Das gehört zum Heilungsprozess dazu. Dies sollte nach 48h aber abklingen. Halten Schwellung oder Blutung an, melde dich bei uns.

Tipps

Benutzen auch nach dem Abheilen keine Buntmetalle (z.B. Kupfer, Nickellegierungen) oder Modeschmuck als Piercingschmuck. Minderwertige Metalle können Allergien auslösen.

Kaufe deinen Piercingschmuck immer in einem professionellen Piercingstudio und lasse ihn dir dort einsetzen.



Die Verantwortung während des Heilungsprozesses liegt nun bei dir.

Bei Komplikationen oder Fragen kannst du dich aber jederzeit an uns wenden. Komm auch gerne nach 3–4 Wochen zu einer Routine-Nachkontrolle im Studio vorbei. Selbstverständlich kostenlos.

LA REBELLE SUISSE

Martkgasse 39, 4600 Olten

Tel: +41 (0)62 216 69 69 | info@la-rebelle-suisse.ch

Facebook: [rebellesuisse](#) | Instagram: [larebellesuisse](#)



www.la-rebelle-suisse.ch

Lippenpiercings

(Labret, Medusa, Madonna, Eskimo, Ashley)

Das Piercing wird unter äusserst hygienischen und sterilen Bedingungen gestochen und eingesetzt. Der Ersteinsatzschmuck besteht aus nickel-freiem, medizinischem Titan oder Bioplast. Bis der Stichkanal des Piercings nicht verheilt ist, sollte der Erstschnuck nicht entfernt werden, sonst kann sich der Stichkanal innert kürzester Zeit schliessen.

Für eine gute Wundheilung ist die richtige Pflege und Sauberkeit essenziell. Ein Stichkanal ist eine offene Wunde und Angriffspunkt für Bakterien und Infektionen. Das Piercing sollte deshalb in den ersten 2 Wochen nur mit gewaschenen und/oder desinfizierten Händen angefasst werden.

Was du in den ersten 2–3 Wochen vermeiden solltest

- Besuch im Schwimmbad (Chlor), Sauna (Schweiss) oder Solarium (UV-Strahlung), stört/verzögert Heilungsprozess
- Baden in der Badewanne
- UV-Einstrahlung vermeiden (verzögert Heilungsprozess)
- Unnötige Berührung und Bewegung der frisch gepiercten Stelle
- Kontakt mit fremden Körperflüssigkeiten
- Kontakt mit Kosmetika (Makeup, Cremes etc.) vermeiden

Pflege & Dauer

Labret: 6–9 Wochen,
Medusa/Madonna: 8–12 Wochen,
Eskimo/Ashley 6–8 Wochen

- Desinfektionsmittel (Sprays) wie z.B.: ProntoLind, Merfen oder Octenisept
- 2–3-mal täglich Piercing reinigen/desinfizieren, einsprühen und 5–7-mal hin und her bewegen
- Evt. Schorf oder Ablagerung am Piercing unter der Dusche (mit Wasser einweichen) oder mit feuchtem Wattestäbchen entfernen und anschliessend desinfizieren
- Duschen: Piercingstelle sollte nur mit Wasser gereinigt werden, sonst bitte PH-neutrales, Duschgel und Shampoo verwenden

Gesamte Heilungszeit

Labret: 9–14 Wochen,
Medusa/Madonna: 16–18 Wochen,
Eskimo/Ashley: 8–14 Wochen

Die Heilungszeit ist aber grundsätzlich stark von der gepiercten Stelle, den eigenen Körperabwehrkräften abhängig und somit von Person zu Person unterschiedlich.

Keine Sorge

Es kann zu leichtem Nachbluten sowie zu Rötungen und Schwellungen in unterschiedlichem Ausmass kommen. Das gehört zum Heilungsprozess dazu. Dies sollte nach 48h aber abklingen. Halten Schwellung oder Blutung an, melde dich bei uns.

Tipps

Benutzen auch nach dem Abheilen keine Buntmetalle (z.B. Kupfer, Nickellegierungen) oder Modeschmuck als Piercingschmuck. Minderwertige Metalle können Allergien auslösen.

Kaufe deinen Piercingschmuck immer in einem professionellen Piercingstudio und lasse ihn dir dort einsetzen.



Die Verantwortung während des Heilungsprozesses liegt nun bei dir.

Bei Komplikationen oder Fragen kannst du dich aber jederzeit an uns wenden.
Komm auch gerne nach 3–4 Wochen zu einer Routine-Nachkontrolle im Studio vorbei.
Selbstverständlich kostenlos.

LA REBELLE SUISSE

Martkgasse 39, 4600 Olten

Tel: +41 (0)62 216 69 69 | info@la-rebelle-suisse.ch

Facebook: [rebellesuisse](#) | Instagram: [larebellesuisse](#)



www.la-rebelle-suisse.ch

Piercings im Gesicht

(Nase (Nostril), Septum, Augenbrauenpiercing, Bridge, Cheeks)

Das Piercing wird unter äusserst hygienischen und sterilen Bedingungen gestochen und eingesetzt. Der Ersteinsatzschmuck besteht aus nickel-freiem, medizinischem Titan oder Bioplast. Bis der Stichkanal des Piercings nicht verheilt ist, sollte der Erstschnuck nicht entfernt werden, sonst kann sich der Stichkanal innert kürzester Zeit schliessen.

Für eine gute Wundheilung ist die richtige Pflege und Sauberkeit essenziell. Ein Stichkanal ist eine offene Wunde und Angriffspunkt für Bakterien und Infektionen. Das Piercing sollte deshalb in den ersten 2 Wochen nur mit gewaschenen und/oder desinfizierten Händen angefasst werden.

Was du in den ersten 2–3 Wochen vermeiden solltest

- Besuch im Schwimmbad (Chlor), Sauna (Schweiss) oder Solarium (UV-Strahlung), stört/verzögert Heilungsprozess
- Baden in der Badewanne
- UV-Einstrahlung vermeiden (verzögert Heilungsprozess)
- Unnötige Berührung und Bewegung der frisch gepiercten Stelle
- Kontakt mit fremden Körperflüssigkeiten
- Kontakt mit Kosmetika (Makeup, Cremes etc.) vermeiden

Pflege & Dauer

Nostril: 6–8 Wochen, Septum: 3–6 Wochen,
Augenbrauen: 6–8 Wochen,
Bridge: 2–3 Monate, Cheeks: 2–4 Monate)

- Desinfektionsmittel (Sprays) wie z.B.: ProntoLind, Merfen oder Octenisept
- 2–3-mal täglich Piercing reinigen/desinfizieren, einsprühen und 5–7-mal hin und her bewegen
- Evt. Schorf oder Ablagerung am Piercing unter der Dusche (mit Wasser einweichen) oder mit feuchtem Wattestäbchen entfernen und anschliessend desinfizieren
- Duschen: Piercingstelle sollte nur mit Wasser gereinigt werden, sonst bitte PH-neutrales, seifenfreies Duschgel und Shampoo verwenden

Gesamte Heilungszeit

Nostril: 8–12 Wochen, Septum: 4–6 Wochen,
Augenbrauen: 8–12 Wochen,
Bridge: 5–6 Monate, Cheeks: 4–6 Monate

Die Heilungszeit ist aber grundsätzlich stark von der gepiercten Stelle, den eigenen Körperabwehrkräften abhängig und somit von Person zu Person unterschiedlich.

Keine Sorge

Es kann zu leichtem Nachbluten sowie zu Rötungen und Schwellungen in unterschiedlichem Ausmass kommen. Das gehört zum Heilungsprozess dazu. Dies sollte nach 48h aber abklingen. Halten Schwellung oder Blutung an, melde dich bei uns.

Durch das Piercen der Augenbraue besteht die Möglichkeit Gefässe zu verletzen, was sich in Form eines Hämatoms zeigen kann. Dies hält im Regelfall 2–3 Wochen an und ist nichts Dramatisches, sieht nur leider nicht schön aus.

Tipps

Benutzen auch nach dem Abheilen keine Buntmetalle (z.B. Kupfer, Nickellegierungen) oder Modeschmuck als Piercingschmuck. Minderwertige Metalle können Allergien auslösen.

Kaufe deinen Piercingschmuck immer in einem professionellen Piercingstudio und lasse ihn dir dort einsetzen.



Die Verantwortung während des Heilungsprozesses liegt nun bei dir.

Bei Komplikationen oder Fragen kannst du dich aber jederzeit an uns wenden.
Komm auch gerne nach 3–4 Wochen zu einer Routine-Nachkontrolle im Studio vorbei.
Selbstverständlich kostenlos.

LA REBELLE SUISSE

Martkgasse 39, 4600 Olten

Tel: +41 (0)62 216 69 69 | info@la-rebelle-suisse.ch

Facebook: [rebellesuisse](#) | Instagram: [larebellesuisse](#)



www.la-rebelle-suisse.ch

Zungenpiercing, Lippen- und Zungenbandpiercing



Das Piercing wird unter äusserst hygienischen und sterilen Bedingungen gestochen und eingesetzt. Der Ersteinsatzschmuck besteht aus nickel-freiem, medizinischem Titan oder Bioplast. Bis der Stichkanal des Piercings nicht verheilt ist, sollte der Erstschnuck nicht entfernt werden, sonst kann sich der Stichkanal innert kürzester Zeit schliessen.

Für eine gute Wundheilung ist die richtige Pflege und Sauberkeit essenziell. Ein Stichkanal ist eine offene Wunde und Angriffspunkt für Bakterien und Infektionen. Das Piercing sollte deshalb in den ersten 2 Wochen nur mit gewaschenen und/oder desinfizierten Händen angefasst werden.

Was du in den ersten 48 Stunden beachten solltest

- Nicht Rauchen
- Kein scharfes oder heisses Essen, keine heissen Getränke
- Keine Molkeprodukte (Milch, Joghurt etc.)
- Kühlen z.B. durch Lutschen von Eiswürfeln (Aufpassen, nicht übertreiben!)
- Viel kaltes Wasser trinken
- Nach jedem Essen den Mund gut mit Wasser spülen

Was du in den ersten 1–2 Wochen vermeiden solltest

- Unnötige Berührung/Bewegung der frisch gepiercten Stelle
- Keinen Kontakt mit fremden Körperflüssigkeiten
- Keine Zungenküsse

Pflege & Dauer

Zungenpiercing: 3 Wochen,
Lippen- und Zungenband: 3 Wochen

- Desinfektionsmittel (Mundspülungen) wie z.B.: ProntoLind Mundspüllösung, Octenisept wässriges Wund- und Schleimhautantiseptikum
- 2–3-mal täglich Piercing mit der Mundspülung desinfizieren
- Piercing nur an den Kugeln anfassen
- Nach dem Essen/Rauchen Mund mit Wasser gut spülen
- Täglich morgens kontrollieren, ob die Kugeln noch fest am Stecker halten
- Pflege mit der Mundspülung nicht übertreiben, damit die Mundflora nicht gestört wird
- Mundspülung zwischendurch auch mit kaltem Kamillentee empfehlenswert

Gesamte Heilungszeit

Zungenpiercing: 4 Wochen,
Lippen- und Zungenband: 1–3 Monate

Die Heilungszeit ist aber grundsätzlich stark von der gepiercten Stelle, den eigenen Körperabwehrkräften abhängig und somit von Person zu Person unterschiedlich.

Keine Sorge

Es kann zu leichtem Nachbluten sowie zu Rötungen und Schwellungen in unterschiedlichem Ausmass kommen. Das gehört zum Heilungsprozess dazu. Dies sollte nach 48h aber abklingen. Halten Schwellung oder Blutung an, melde dich bei uns.

Falls du wegen der Schwellung die ersten 1–3 Tage nicht gut kauen kannst oder es schmerzt, iss weiche Speisen. Du kannst auch dein Essen pürieren oder auf Babynahrung zurückgreifen.

Tipps

Benutzen auch nach dem Abheilen keine Buntmetalle (z.B. Kupfer, Nickellegierungen) oder Modeschnuck als Piercingschnuck. Minderwertige Metalle können Allergien auslösen.

Kaufe deinen Piercingschnuck immer in einem professionellen Piercingstudio und lasse ihn dir dort einsetzen.



Die Verantwortung während des Heilungsprozesses liegt nun bei dir.

Bei Komplikationen oder Fragen kannst du dich aber jederzeit an uns wenden. Komm auch gerne nach 3–4 Wochen zu einer Routine-Nachkontrolle im Studio vorbei. Selbstverständlich kostenlos.

LA REBELLE SUISSE

Martkgasse 39, 4600 Olten

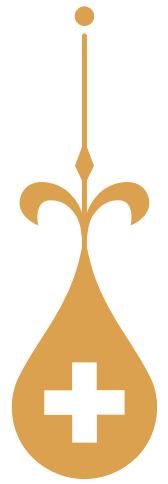
Tel: +41 (0)62 216 69 69 | info@la-rebelle-suisse.ch

Facebook: [rebellesuisse](#) | Instagram: [larebellesuisse](#)



www.la-rebelle-suisse.ch

Bauchnabelpiercing & Nippelpiercing



Das Piercing wird unter äusserst hygienischen und sterilen Bedingungen gestochen und eingesetzt. Der Ersteinsatzschmuck besteht aus nickel-freiem, medizinischem Titan oder Bioplast. Bis der Stichkanal des Piercings nicht verheilt ist, sollte der Erstschnuck nicht entfernt werden, sonst kann sich der Stichkanal innert kürzester Zeit schliessen.

Für eine gute Wundheilung ist die richtige Pflege und Sauberkeit essenziell. Ein Stichkanal ist eine offene Wunde und Angriffspunkt für Bakterien und Infektionen. Das Piercing sollte deshalb in den ersten 2 Wochen nur mit gewaschenen und/oder desinfizierten Händen angefasst werden.

Was du in den ersten 2–3 Wochen vermeiden solltest

- Besuch im Schwimmbad (Chlor), Sauna (Schweiss) oder Solarium (UV-Strahlung), stört/verzögert Heilungsprozess
- Baden in der Badewanne
- Keine Salben oder Öle verwenden (verzögert Heilungsprozess)
- UV-Einstrahlung vermeiden (verzögert Heilungsprozess)
- Unnötige Berührung/Bewegung der frisch gepiercten Stelle
- Kontakt mit fremden Körperflüssigkeiten
- Kontakt mit Kosmetika (Makeup, Cremes etc.) vermeiden
- Enge oder raue Kleidung (BH, Hose) tragen (Reibung/Reizung)
- Bei einem Bauchnabelpiercing keinen Gürtel tragen (Gefahr das Piercing rauszureissen)

Pflege & Dauer

Nippelpiercing: ♀ 12–16 Wochen, ♂ 9–12 Wochen,
Bauchnabel: 2–4 Monate

- Desinfektionsmittel (Sprays) wie z.B.: ProntoLind, Merfen oder Octenisept
- 2–3-mal täglich Piercing reinigen/desinfizieren, einsprühen und 5–7-mal hin und her bewegen
- Piercing nur an den Kugeln anfassen
- Evt. Schorf oder Ablagerung am Piercing unter der Dusche (mit Wasser einweichen) oder mit feuchtem Wattestäbchen entfernen und anschliessend desinfizieren
- Duschen: Piercingstelle sollte nur mit Wasser gereinigt werden, sonst bitte PH-neutrales, seifenfreies Duschgel und Shampoo verwenden
- Es empfiehlt sich auch nach der Heilungszeit keine Highwaist-Hosen zu tragen (Reizung)

Gesamte Heilungszeit

Nippelpiercing: ♀ 12–16 Wochen,
Nippelpiercing: ♂ 9–12 Wochen,
Bauchnabel: 4–6 Monate

Die Heilungszeit ist aber grundsätzlich stark von der gepiercten Stelle, den eigenen Körperabwehrkräften abhängig und somit von Person zu Person unterschiedlich.

Keine Sorge

Es kann zu leichtem Nachbluten sowie zu Rötungen und Schwellungen in unterschiedlichem Ausmass kommen. Das gehört zum Heilungsprozess dazu. Dies sollte nach 48h aber abklingen. Halten Schwellung oder Blutung an, melde dich bei uns.

Tipps

Benutzen auch nach dem Abheilen keine Buntmetalle (z.B. Kupfer, Nickellegierungen) oder Modeschnuck als Piercingschnuck. Minderwertige Metalle können Allergien auslösen.

Kaufe deinen Piercingschnuck immer in einem professionellen Piercingstudio und lasse ihn dir dort einsetzen.



Die Verantwortung während des Heilungsprozesses liegt nun bei dir.

Bei Komplikationen oder Fragen kannst du dich aber jederzeit an uns wenden.
Komm auch gerne nach 3–4 Wochen zu einer Routine-Nachkontrolle im Studio vorbei.
Selbstverständlich kostenlos.

LA REBELLE SUISSE

Martkgasse 39, 4600 Olten

Tel: +41 (0)62 216 69 69 | info@la-rebelle-suisse.ch

Facebook: [rebellesuisse](#) | Instagram: [larebellesuisse](#)



www.la-rebelle-suisse.ch

Dermal Anchor & Surface



Das Piercing wird unter äusserst hygienischen und sterilen Bedingungen gestochen und eingesetzt. Der Ersteinsatzschmuck besteht aus nickel-freiem, medizinischem Titan oder Bioplast. Bis der Stichkanal des Piercings nicht verheilt ist, sollte der Erstschnuck nicht entfernt werden, sonst kann sich der Stichkanal innert kürzester Zeit schliessen.

Für eine gute Wundheilung ist die richtige Pflege und Sauberkeit essenziell. Ein Stichkanal ist eine offene Wunde und Angriffspunkt für Bakterien und Infektionen. Das Piercing sollte deshalb in den ersten 2 Wochen nur mit gewaschenen und/oder desinfizierten Händen angefasst werden.

Was du in den ersten 4–6 Wochen vermeiden solltest

- Besuch im Schwimmbad (Chlor), Sauna (Schweiss) oder Solarium (UV-Strahlung), stört/verzögert Heilungsprozess
- Baden in der Badewanne
- Keine Salben oder Öle verwenden (verzögert Heilungsprozess)
- UV-Einstrahlung vermeiden (verzögert Heilungsprozess)
- Unnötige Berührung und Bewegung der frisch gepiercten Stelle
- Kontakt mit fremden Körperflüssigkeiten
- Kontakt mit Kosmetika (Makeup, Cremes etc.) vermeiden

Pflege & Dauer

Dermal: 2 Wochen, Surface: 2–4 Monate

- Desinfektionsmittel (Sprays) wie z.B.: ProntoLind, Merfen oder Octenisept
- 2–3-mal täglich Piercing reinigen/desinfizieren
- Täglich tagsüber und nachts ein Pflaster tragen (Schutz vor Verlust oder Rausreißen des Piercings)
- Duschen: Piercingstelle sollte nur mit Wasser gereinigt werden, sonst bitte PH-neutrales, Duschgel und Shampoo verwenden

Gesamte Heilungszeit

Dermal: 2–4 Monate, Surface 4–6 Monate

Die Heilungszeit ist aber grundsätzlich stark von der gepiercten Stelle, den eigenen Körperabwehrkräften abhängig und somit von Person zu Person unterschiedlich.

Keine Sorge

Es kann zu leichtem Nachbluten sowie zu Rötungen und Schwellungen in unterschiedlichem Ausmass kommen. Das gehört zum Heilungsprozess dazu. Dies sollte nach 48h aber abklingen. Halten Schwellung oder Blutung an, melde dich bei uns.

Tipps

Benutzen auch nach dem Abheilen keine Buntmetalle (z.B. Kupfer, Nickellegierungen) oder Modeschnuck als Piercingschnuck. Minderwertige Metalle können Allergien auslösen.

Kaufe deinen Piercingschnuck immer in einem professionellen Piercingstudio und lasse ihn dir dort einsetzen.



Die Verantwortung während des Heilungsprozesses liegt nun bei dir.

Bei Komplikationen oder Fragen kannst du dich aber jederzeit an uns wenden. Komm auch gerne nach 3–4 Wochen zu einer Routine-Nachkontrolle im Studio vorbei. Selbstverständlich kostenlos.

LA REBELLE SUISSE

Martkgasse 39, 4600 Olten

Tel: +41 (0)62 216 69 69 | info@la-rebelle-suisse.ch

Facebook: [rebellesuisse](#) | Instagram: [larebellesuisse](#)



www.la-rebelle-suisse.ch

Intimpiercings

(z.B. Christina, Prinz Albert, Frenum, Dydoe uvm.)

Das Piercing wird unter äusserst hygienischen und sterilen Bedingungen gestochen und eingesetzt. Der Ersteinsatzschmuck besteht aus nickel-freiem, medizinischem Titan oder Bioplast. Bis der Stichkanal des Piercings nicht verheilt ist, sollte der Erstschnuck nicht entfernt werden, sonst kann sich der Stichkanal innert kürzester Zeit schliessen.

Für eine gute Wundheilung ist die richtige Pflege und Sauberkeit essenziell. Ein Stichkanal ist eine offene Wunde und Angriffspunkt für Bakterien und Infektionen. Das Piercing sollte deshalb in den ersten 2 Wochen nur mit gewaschenen und/oder desinfizierten Händen angefasst werden.

Was du in den ersten 2–3 Wochen vermeiden solltest

- Besuch im Schwimmbad (Chlor), Sauna (Schweiss) oder Solarium (UV-Strahlung), stört/verzögert Heilungsprozess
- Baden in der Badewanne
- Keine Salben oder Öle verwenden (verzögert Heilungsprozess)
- UV-Einstrahlung vermeiden (verzögert Heilungsprozess)
- Unnötige Berührung und Bewegung der frisch gepiercten Stelle
- Kontakt mit fremden Körperflüssigkeiten
- Kein Geschlechtsverkehr

Pflege & Dauer

Dein Piercing: _____

Dauer der Pflege: _____

- Desinfektionsmittel (Sprays) wie z.B.: ProntoLind, Merfen oder Octenisept
- 2–3-mal täglich Piercing reinigen/desinfizieren, einsprühen und 5–7-mal hin und her bewegen
- Evt. Schorf oder Ablagerung am Piercing unter der Dusche (mit Wasser einweichen) oder mit feuchtem Wattestäbchen entfernen und anschliessend desinfizieren
- Duschen: Piercingstelle sollte nur mit Wasser gereinigt werden, sonst bitte PH-neutrales, Duschgel und Shampoo verwenden

Gesamte Heilungszeit

Dauer: _____

Die Heilungszeit ist aber grundsätzlich stark von der gepiercten Stelle, den eigenen Körperabwehrkräften abhängig und somit von Person zu Person unterschiedlich.

Keine Sorge

Es kann zu leichtem Nachbluten sowie zu Rötungen und Schwellungen in unterschiedlichem Ausmass kommen. Das gehört zum Heilungsprozess dazu. Dies sollte nach 48h aber abklingen. Halten Schwellung oder Blutung an, melde dich bei uns.

Tipps

Benutzen auch nach dem Abheilen keine Buntmetalle (z.B. Kupfer, Nickellegierungen) oder Modeschmuck als Piercingschmuck. Minderwertige Metalle können Allergien auslösen.

Kaufe deinen Piercingschmuck immer in einem professionellen Piercingstudio und lasse ihn dir dort einsetzen.



Die Verantwortung während des Heilungsprozesses liegt nun bei dir.

Bei Komplikationen oder Fragen kannst du dich aber jederzeit an uns wenden.

Komm auch gerne nach 3–4 Wochen zu einer Routine-Nachkontrolle im Studio vorbei.

Selbstverständlich kostenlos.

LA REBELLE SUISSE

Martkgasse 39, 4600 Olten

Tel: +41 (0)62 216 69 69 | info@la-rebelle-suisse.ch

Facebook: [rebellesuisse](#) | Instagram: [larebellesuisse](#)



www.la-rebelle-suisse.ch